

FLUGHAFEN AUSBAU



SAG NEIN !



NEIN beim Bürgerentscheid
Am 25.4.2010 Ihre Stimme für ein soziales
und umweltfreundliches Lübeck

Sa 17.4.10 Aktionstag! 11 - 15 Uhr, Schrangon

WWW.NEIN-ZUM-FLUGHAFENAUSBAU.DE

Investitionen / Betriebskosten nach dem Bürgerentscheid

ENTSCHEIDUNGEN April 2010 bis März 2013

25.4.2010	Bürgerentscheid zum weiteren Betrieb des Flughafens Nur bei einer Zustimmung zum Ausbau wird folgende Kette von Investitionen und Betriebskosten angestoßen, alle Zahlen sind Mindestkosten gemäß Bericht der Verwaltung: Take-Off-Konzept II vom 10. März 2010:	
27.5.2010	Entscheidung der Bürgerschaft Teilausbau gemäß Bürgerentscheid: 2,750 Mio für die Anschubinvestitionen zuzügl. 1,250 Mio als 2. Rate für die Naturschutzverbände Weitere Investitionen gem. Take-Off-Konzept II bis Ende 2012: Summe TEILAUSBAU bis 2012:	4,0 Mio 10,7 Mio 14,7 Mio
	Nach einem Bericht der Landesregierung vom 10. Februar 2010 wird die Beschränkung auf einen Teilausbau wahrscheinlich verhindern, dass der Planfeststellungsbeschluss rechtskräftig wird. Um „sicher zu gehen“, müsste die Verwaltung der Bürgerschaft vorschlagen, den Vollausbau zu beschließen: Summe VOLLAUSBAU ab 2013 gemäß Take-Off II:	67,1 Mio
Okt. 2010	Befassung des OVG zur Rechtskraft des PFB Zitat Landesregierung: „Der schwerwiegendste Mangel des Take-Off-Konzeptes besteht darin, dass es weder den Willen noch die Fähigkeit erkennen lässt, den gesamten Planfeststellungsbeschluss umzusetzen.“ Rechtskraft ggfs. nur bei Entscheidung der Bürgerschaft zum Vollausbau (siehe 27.5.2010).	
Feb. 2011	Beginn der Anschubinvestitionen Landeschwelle, Installation u. Inbetriebnahme des Instrumentenlandesystems, Vorfeldparkposition Flugzeuge, Parkplätze, Sanierung Rollwege, Beginn der Entwässerung und des Lärmschutzes, Naturschutzkompensationen.	
April 2011	Inbetriebnahme der Basis durch Ryan Air	
Okt. 2011	Entscheidung zur Planung eines neuen Terminals erforderlich Im Jahr der Inbetriebnahme der Basis muss mit den Planungen eines neuen Terminals begonnen werden, da die Kapazitätsgrenze der vorhandenen Infrastruktur 2-3 Jahre später erreicht ist. Planungskosten Terminal:	3,8 Mio
Okt. 2012	Entscheidung zum Bau eines neuen Terminals erforderlich Baukosten ca. 30 Mio € gem. Planfeststellungsbeschluss, Baubeginn spätestens 2013 erforderlich. Fertigstellung 2014/15 Summe INVESTITIONEN 2010 bis März 2013:	mind. 14,7 Mio
März 2011	Verluste des Geschäftsjahres 2010/11 (590.000 Passagiere) im operativen Geschäft (Erlöse abzgl. Aufwendungen) zuzgl. Zinsen	4,3 Mio
März 2012	Verluste des Geschäftsjahres 2011/12 (960.000 PAX) .	3,5 Mio
März 2013	Verluste des Geschäftsjahres 2012/13 (1,17 Mio PAX) Anlaufinanzierung (Marketing) o.ä. für neue Fluglinien	3,2 Mio unbekannt
	Betriebsverluste 2010 bis März 2013:	mind. 11,0 Mio

WEITERE INVESTITIONEN ab April 2013 bis Vollausbau gem. Take-Off II

Terminal 1. Bauabschnitt (21,2 Mio); Lärmschutz; Entwäss., Vorfelderweiterung, Parkplätze u. Knotenpunkte, Verläng. S/L-Bahn, Naturschutz, etc.	52,4 Mio
Endausbau Terminal, 2. Bauabschnitt (Gesamtkosten 30,0 Mio)	8,8 Mio

GESAMTINVESTITIONEN 2010 bis VOLLAUSBAU FLUGHAFEN **75,9 Mio**

WEITERE FINANZIELLE RISIKEN u.a. durch laufende Rechtsverfahren **ca. 15,0 Mio**

V.i.S.d.P.: Bündnis NEIN zum Flughafen ausbau
c/o Jens Schulz, Königstr. 10, 23552 Lübeck

